

**Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2018–2022
mit verbindlicher Planung 2023**

Unterabschnitte

- 0000 „Stadtvertretung“
- 0010 „Stadtvertretung – Stadtrat“
- 0020 „Stadtvertretung – Bezirksausschüsse“
- 0200 „Allgemeine Hauptverwaltung“
- 0202 „Beschwerdestelle Altenpflege“
- 0230 „Rechtsangelegenheiten“
- 0240 „Presse- und Informationsamt“
- 0510 „Statistisches Amt“
- 0610 „Stadtkanzlei, Ein- und Auslaufstelle“
- 0620 „Vergabestelle 1“
- 0810 „Gesamtpersonalrat“
- 3220 „Stadtarchiv“

Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 13059

1 Anlagen

Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 12.12.2018 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Gegenstand dieser Vorlage ist die Beratung des Entwurfs des Mehrjahresinvestitionsprogramms (MIP) für die Jahre 2018 - 2022 (Variante 630), der im jeweiligen Fachausschuss zu behandeln ist. Die endgültige Verabschiedung des Programms ist in der Sitzung der Vollversammlung des Stadtrates am 19.12.2018 vorgesehen. Das Direktorium legt hiermit den Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogrammes für folgende Unterabschnitte vor:

Unterabschnitte	Bezeichnung	Mittelbedarf 2018-2022 in Tsd. €	Gesamtkosten mit verbindlicher Planung 2023
0000	Stadtvertretung	25	30
0010	Stadtvertretung–Stadtrat	76	80
0020	Stadtvertretung–Bezirksausschüsse	132	154
0200	Allgemeine Hauptverwaltung	575	690
0202	Beschwerdestelle Altenpflege	5	6
0230	Rechtsangelegenheiten	5	6
0240	Presse- und Informationsamt	24	27

Unterabschnitte	Bezeichnung	Mittelbedarf 2018-2022 in Tsd. €	Gesamtkosten mit verbindlicher Planung 2023
0510	Statistisches Amt	75	90
0610	Stadtkanzlei, Ein- und Auslaufstelle	215	258
0620	Vergabestelle 1	1.858	1.863
0810	Gesamtpersonalrat	12	13
3220	Stadtarchiv	795	884
	Summen:	3.797	4.101

Die Ansätze der Unterabschnitte des Direktoriums weisen ausschließlich Pauschalen für Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände aus. Eine Ausnahme hierzu bilden der Unterabschnitt 0620 Vergabestelle 1, welcher die investiven Mittel aus den IHFEM- und IHKM-Beschlüssen beinhaltet, und der Unterabschnitt 3220 Stadtarchiv, welcher die investiven Mittel für die Gedenktafeln und -stelen für NS-Opfer sowie die Mittel zur Optimierung der Lagerkapazitäten des Stadtarchivs beinhaltet.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass dieser aktualisierte Zwischenstand noch einige, möglicherweise erheblichen Veränderungen unterliegen wird. Insoweit handelt es sich bei dem vorgelegten MIP-Entwurf um eine Momentaufnahme, die noch bis zum endgültigen MIP Veränderungen unterworfen ist.

Aus der Anlage sind die Investitionsmaßnahmen und deren jeweilige Ansätze zu ersehen.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt.

II. Antrag des Referenten

1. Die Ansätze der Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2018-2022 mit verbindlicher Planung 2023 für die Unterabschnitte:

0000 „Stadtvertretung“,
0010 „Stadtvertretung – Stadtrat“,
0020 „Stadtvertretung – Bezirksausschüsse“,
0200 „Allgemeine Hauptverwaltung“,
0202 „Beschwerdestelle Altenpflege“,
0230 „Rechtsangelegenheiten“,
0240 „Presse- und Informationsamt“,
0510 „Statistisches Amt“,
0610 „Stadtkanzlei, Ein- und Auslaufstelle“,
0620 „Vergabestelle 1“,
0810 „Gesamtpersonalrat“ und
3220 „Stadtarchiv“

in Höhe von 3.797 Tsd. € (2018-2022) bzw. 4.101 Tsd. € (Gesamtkosten) werden zur Kenntnis genommen.

2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss nach Antrag.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat/-rätin

Dieter Reiter
Oberbürgermeister

IV. Abdruck von I. mit III.
über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wv. -Direktorium Geschäftsleitung

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An D-GL2**
An D-II-SEN
An D-R
An D-I-PIA
An D-I-STA
An D-I-ARC
An D-II-STK
An D-II-VGSt1
An den Gesamtpersonalrat
z. K.

Am